

# Bedarfsplanung Rettungsdienst (TOP 6)

3. Sitzung des Ausschusses für Feuerschutz und Rettungswesen  
22.11.2022

Mechtild Vornhusen-Habe (Sachgebietsleitung)





# Bedarfsplanung

## § 4, Abs. 6 NRettDG

Jeder Träger des Rettungsdienstes stellt im Benehmen mit den gesetzlichen Krankenkassen und den Trägern der gesetzlichen Unfallversicherung (Kostenträger) für seinen Rettungsdienstbereich einen Plan auf, aus dem sich ergibt, wie eine bedarfsgerechte und wirtschaftliche Versorgung der Bevölkerung mit leistungsfähigen Einrichtungen des Rettungsdienstes sichergestellt werden soll.

Der Plan ist regelmäßig fortzuschreiben.



# Bedarfsplan Landkreis Vechta

- Bedarfsberechnung mit dem Rettungsdienst-Management-Informationssystem InManSys – Analysemodul Bedarfsplanung  
Basierend auf allen Einsatzdaten im Betrachtungszeitraum 01.06.2021 – 31.05.2022
- Keine Ausweitung der Rettungsmittelvorhaltung in 2021 und 2022
- Bedarfsplan Rettungsdienst zum 01.01.2021 nicht mehr bedarfsgerecht
- Ausweitung trotz flankierender Maßnahmen unumgänglich
  - Einsatz des Gemeinde- Notfall- Sanitäters
  - Einsatz des Moduls KT-Planung in der Leitstelle
  - Krankenfahrten mit dem Fahrdienst Rollstuhlfahrer oder Taxi

# Bedarfsplan Landkreis Vechta

- Steigerung Gesamtvorhaltung  
von 2048 auf 2.158 Rettungsmittelwochenstunden
-  Von 1.332 Stunden auf 1.404 für die risikoabhängige Vorhaltung ( RTW)
-  Von 292 auf 330 Stunden für die frequenzabhängige Vorhaltung (KTW)
-  424 Stunden für die Vorhaltung von Notarzteinsatzfahrzeugen (NEF)



Landkreis  
**Vechta**

STARKE ARGUMENTE.

# Rettungsmittelvorhaltung im Landkreis Vechta



Rettungswache Dinklage



Rettungswache Damme



Rettungswache Visbek



Rettungswache Vechta



Rettungswache Lohne



28.11.2022

(5)





# Zusammenstellung der Einsatzmittel

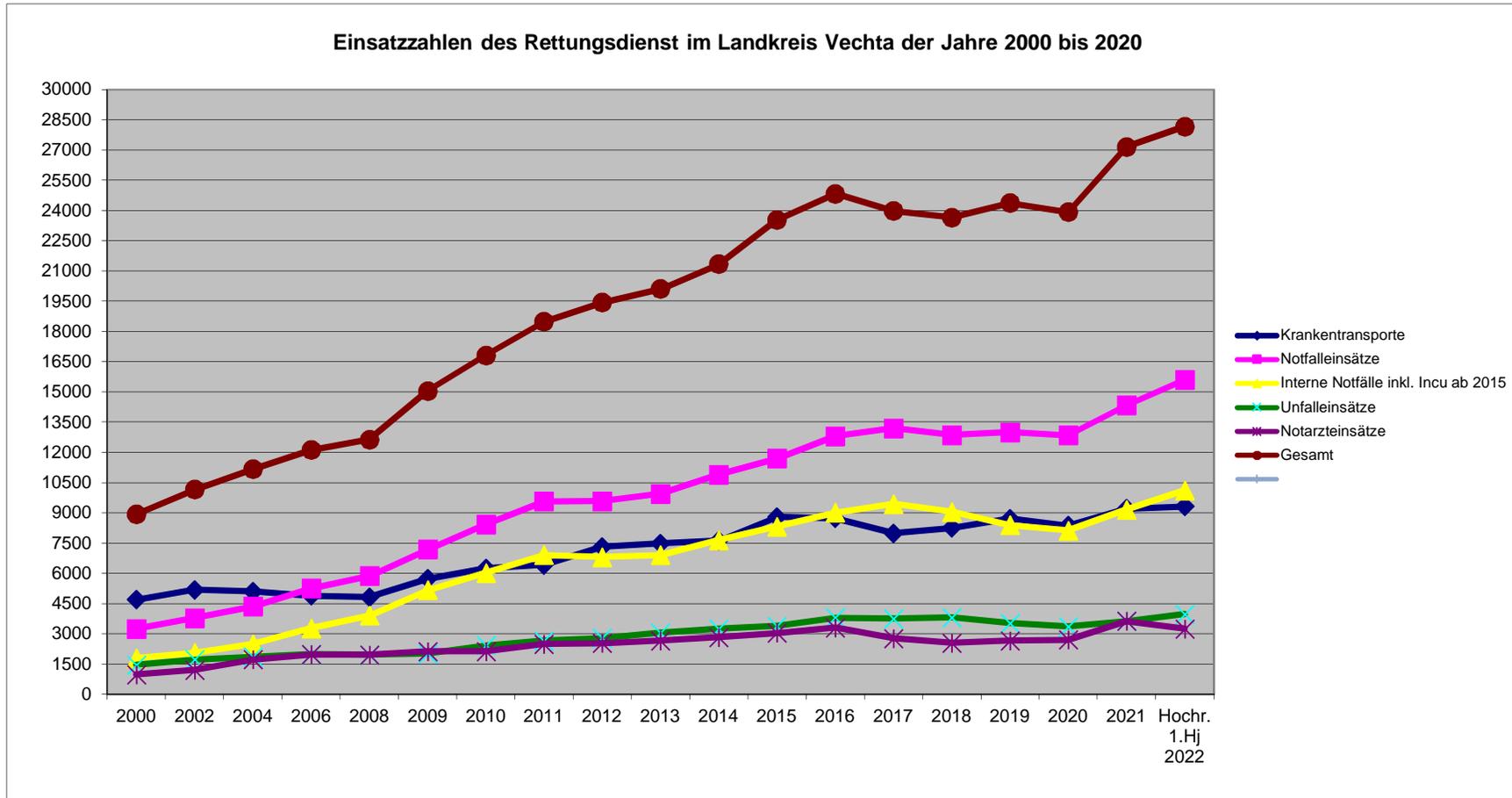
Anlage 2b

Zusammenstellung der Einsatzmittel im Lk Vechta im Zwei-Schicht-Model - optimiert





# Einsatzentwicklung



28.11.2022

(7)

# Einsatzentwicklung

Jahr	2000	2010	2015	2018	2019	2020	2021	Hochr. 1.Hj 2022
Krankentransporte	4696	6243	8802	8251	8711	8360	9202	9314
Notfalleinsätze	3254	8442	11701	12859	12996	12854	14337	15606
<i>Interne Notfälle inkl. Incu ab 2015</i>	1791	6019	8315	9044	8395	8127	9168	10124
<i>Unfalleinsätze</i>	1463	2423	3386	3815	3526	3361	3625	3980
<i>G NotSan</i>					1075	1366	1544	1502
Notarzteinsätze	983	2136	3039	2549	2658	2707	3624	3254
<b>Gesamt</b>	<b>8933</b>	<b>16821</b>	<b>23542</b>	<b>23659</b>	<b>24365</b>	<b>23921</b>	<b>27163</b>	<b>28174</b>



# Bedarfsplan Landkreis Vechta

- Unter dem Punkt Leitstelle wurde der Personalbedarf in der Leitstelle - wie auch schon 2021 - auf der Grundlage eines Gutachtens zur „Feststellung der bedarfsnotwendigen Personalausstattung in der Leitstelle“ auf 14,12 Vollzeitkräfte festgestellt.
- Benehmen hergestellt - Kostenträger hatten Gelegenheit zur Stellungnahme bis 18.11.22 nach Verhandlung am 17.11.22
  - Einvernehmen nicht erteilt (Krankenkassen)- bezüglich Leitstelle
  - Zur Aufstockung noch statistische Nachfragen
- Zu den strittigen Kosten der Einsatzleitstelle hat der Landkreis Vechta bekanntlich im Dezember 2021 einen Antrag auf Durchführung eines Schiedsverfahrens nach § 18 Abs.4 NRettDG gestellt



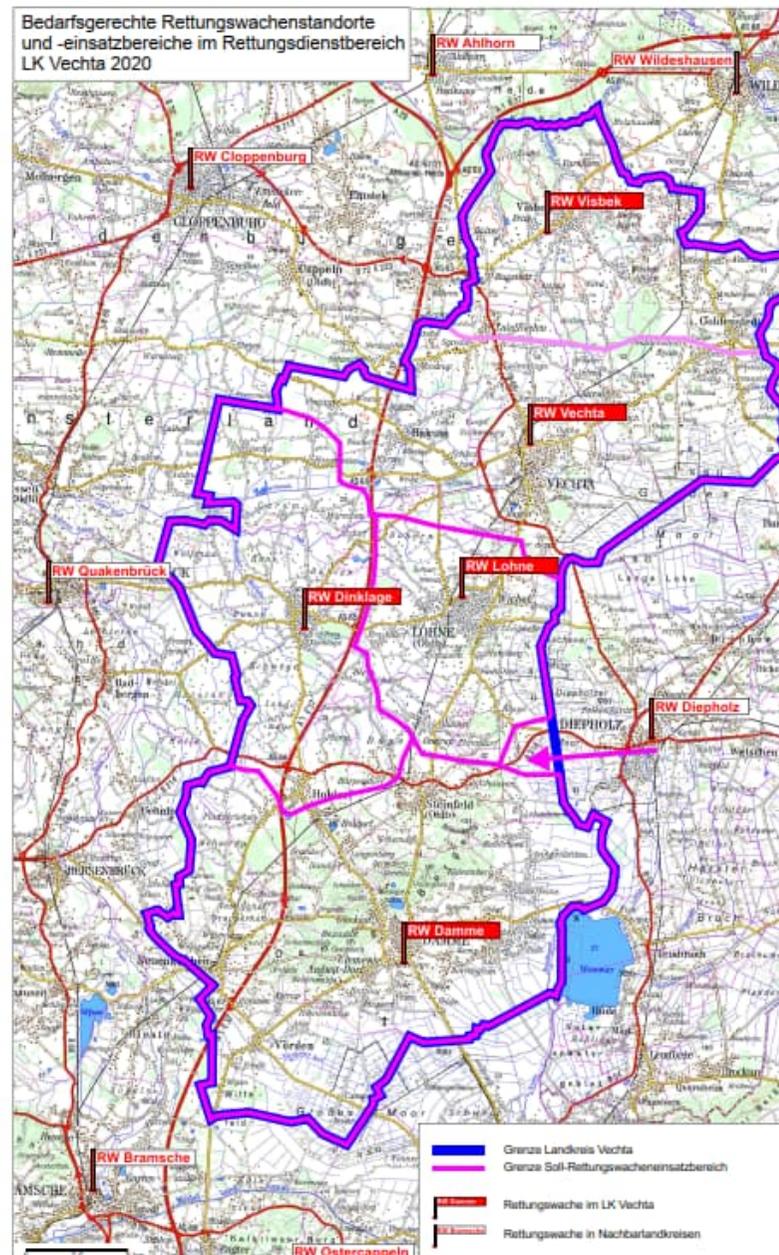


# Einsatzgebiete der Rettungswachen

Im Einsatzleitsystem wurden im Frühjahr 2020 die technischen Voraussetzungen zum GPS-Routing geschaffen. Das GPS-Routing dient der Ermittlung des am schnellsten verfügbaren Einsatzmittel in der Notfallrettung nach dem System „Nächste Fahrzeugstrategie“.

Aus diesem Grunde werden Teile von Langförden, Spreda und Deindrup seit 2020 wieder von der Rettungswache Vechta versorgt und Goldenstedt-Ort wieder von der Rettungswache Visbek.





# Bedarfsplan Landkreis Vechta

## Regelung im Bedarfsplan

Die Umkleide- und Rüstzeiten sind vor die ausgewiesenen und berechneten Zeiten zu legen, so dass die Rettungsdienstmitarbeiter zur Startzeit direkt den Dienst übernehmen können.

➤ Noch strittig – durch Landkreis Verden vor der Schiedsstelle

# Erforderliche Maßnahmen

- Zum 01.01.2023 soll / muss ein zusätzlicher Krankenwagen in Dienst gestellt werden
- Zusätzliches Personal erforderlich  
Personal wird derzeit selbst ausgebildet:  
Rettungssanitäter (RS) , da auf dem Arbeitsmarkt nicht vorhanden

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit